

Die Policy der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt für



Die Open-Access-Policy der AAU unterstützt, übereinstimmend mit den Grundsätzen der *Berlin Declaration on Open Access to Knowledge in the Sciences and Humanities*, folgende beratende, technische und finanzielle Maßnahmen.

1. Im Mittelpunkt dieser Policy stehen die Interessen und Bedürfnisse der Angehörigen der AAU: der Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, insbesondere des wissenschaftlichen Nachwuchses, sowie der Graduierenden.
2. Die AAU unterstützt ihre Angehörigen bei der Positionierung ihrer Publikationen sowohl auf traditionellen Wegen als auch über elektronische Medien. Sie erfüllt damit auch ihre gesellschaftliche Verantwortung zur Förderung eines freien Zugangs der Öffentlichkeit zu wissenschaftlichen Veröffentlichungen.
3. Die AAU ermöglicht es ihren Angehörigen, die Veröffentlichung von Publikationen und anderen geeigneten Forschungsergebnissen zusätzlich oder ausschließlich mit Open Access (OA) zu veröffentlichen, soweit dem keine rechtlichen oder wirtschaftlichen Hindernisse entgegenstehen.
4. Die AAU stellt ihren Angehörigen die dafür notwendige Infrastruktur unter Berücksichtigung von Accessibility, Usability- und Datensicherheitsaspekten zur Verfügung.
5. Die Angehörigen der AAU werden ermutigt, nach dem Ablauf von Sperrzeiten die Zweitveröffentlichungen ihrer Publikationen (Green Road) oder bereits die Erstveröffentlichungen (Gold Road) OA zur Verfügung zu stellen.
6. Die AAU unterstützt ihre Angehörigen in organisatorischen und rechtlichen OA-Fragen mit einer adäquaten Beratungs- und Informationsstruktur. Darüber hinaus informiert die AAU zielgruppenspezifisch über nationale und internationale OA-Entwicklungen.
7. Die AAU stellt für OA-Publikationen ihrer Angehörigen bei speziellem Bedarf („Freikauf“, Author Fee etc.) und nach ihren Möglichkeiten auch finanzielle Unterstützung zur Verfügung.